

Vorlage Federführende Dienststelle: Sportamt Beteiligte Dienststelle/n: Bezirksamt Aachen-Brand Fachbereich Umwelt Kämmererei	Vorlage-Nr: A 52/0007/WP15 Status: öffentlich AZ: Datum: 27.10.2004 Verfasser:									
Sport- und Spielfläche im Bereich des Lärmschutzwalls Brander Feld hier: Nutzungsmöglichkeit durch die Aachen Greyhounds für Baseball										
Beratungsfolge: TOP: __ <table border="0" style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 15%;">Datum</td> <td style="width: 65%;">Gremium</td> <td style="width: 20%;"></td> </tr> <tr> <td>18.11.2004</td> <td>Sportausschuss</td> <td></td> </tr> <tr> <td>15.12.2004</td> <td>Bezirksvertretung Aachen-Brand</td> <td></td> </tr> </table>		Datum	Gremium		18.11.2004	Sportausschuss		15.12.2004	Bezirksvertretung Aachen-Brand	
Datum	Gremium									
18.11.2004	Sportausschuss									
15.12.2004	Bezirksvertretung Aachen-Brand									

Finanzielle Auswirkungen:

Finanzielle Auswirkungen lfd. Haushaltsjahr

siehe Erläuterungstext

Finanzielle Auswirkungen in den Folgejahren

siehe Erläuterungstext

Maßnahmenbezogene Einnahmen

Keine

Beschlussvorschlag:

1. Der Sportausschuss empfiehlt der Bezirksvertretung Aachen-Brand, die Sport- und Spielfläche im Bereich des Lärmschutzwalls Brander Feld dem Baseballverein Aachen Greyhounds zum Training und zu Wettkämpfen zur Verfügung zu stellen. Derzeit ist eine Nutzungszeit von ca. vier Stunden an drei Wochentagen für das Training angedacht. Dazu kommen ca. sieben Wochenendtage pro Saison für Wettkämpfe. Die Nutzungszeit, sowohl für Training als auch für Wettkämpfe, dauert von April bis September jeden Jahres. Die Fläche ist für die Nutzung durch Baseball herzustellen. Die Mehrkosten in Höhe von rd. 19.300,00 € sind aus Mitteln des Haushaltsrestes zu decken.
2. Die Bezirksvertretung Aachen-Brand stellt dem Baseballverein Aachen Greyhounds die Sport- und Spielfläche im Bereich des Lärmschutzwalls Brander Feld zum Training und zu Wettkämpfen zur Verfügung. Die Nutzungszeit bezieht sich auf die Monate April bis September jeden Jahres sowie auf ca. vier Stunden an drei Wochentagen für Training und ca. sieben Wochenendtage pro Saison für Wettkämpfe.

Erläuterungen:

Die Sportverwaltung sucht seit längerer Zeit für die Aachen Greyhounds einen Sportplatz, auf dem der Verein sowohl seinen Trainings- als auch seinen Spielbetrieb in der Sportart Baseball durchführen kann. Der Verein hat schon auf einigen Sportplätzen im Stadtbezirk Aachen-Mitte Nutzungszeiten gehabt, musste aber immer wieder verlagert werden wegen der Belange der schon früher dort ansässigen Fußballvereine. Zurzeit trainieren die Aachen Greyhounds auf der städt. Sportplatzanlage Breslauer Straße, was aber auch ständig Probleme mit dem ASV Schwarz-Rot e. V. trotz beiderseits vorhandenem guten Willens verursacht, nicht zuletzt auch aus Sicherheitsgründen, wenn Rasen- und Tennisplatz von beiden Vereinen gleichzeitig benutzt werden. Seine Meisterschaftsspiele trägt er auf dem Sportplatz Hander Weg aus.

Die neu angelegte Sport- und Spielfläche im Lärmschutzwall Brander Feld eignet sich für eine Baseballnutzung. Da die Fläche zurzeit von keinem Fußballverein für einen regelmäßigen Trainings- und Spielbetrieb beantragt wurde, würde die Sportverwaltung eine Zuweisung für die Aachen Greyhounds begrüßen. Die Idee hierzu ist in der Sitzung des Stadtforums Sport am 18.11.2003 geäußert worden.

Nachdem dem Verein dieser Vorschlag bekanntgegeben wurde, hat dieser sich eingehend damit beschäftigt und danach seine Vorschläge in einem umfangreichen Schreiben vom 02.06.2004 dargelegt. Bei einem weiteren Gesprächstermin am 08.08.2004 wurden bei Beteiligung des Bezirksamtes Aachen-Brand und des Fachbereichs Umwelt nähere Einzelheiten erörtert. Demnach sind folgende wesentliche Punkte festzuhalten:

- a) Es wären keine gesonderten Umkleiden und Duschen sowie sanitäre Einrichtungen erforderlich, weil die Einrichtungen der Sporthalle/Turnhalle Brander Feld an der Gesamtschule Brand genutzt werden könnten.
- b) Der Verein besitzt selbst mobile Zäune, die auch jetzt schon zur Begrenzung des Spielfeldes aufgestellt werden, die er dort verwenden könnte, so dass seitens der Stadt keine weiteren baulichen Maßnahmen erforderlich wären.
- c) Um den ständigen Transport der Gegenstände, die zur Errichtung des Spielfeldes notwendig sind, künftig zu vermeiden, würde der Verein gern im angrenzenden Bereich der Spiel- und Sportfläche einen Container aufstellen.
- d) An drei Wochentagen jeweils von 17.00 bis 21.00 Uhr soll das Training stattfinden. Da keine Trainingsbeleuchtungsanlage vorhanden ist, werden die konkreten Nutzungen von den Lichtverhältnissen abhängen. Das Training wird nur im Sommerhalbjahr, also in den Monaten April bis September, durchgeführt.

e) Der Verein hat derzeit zwei Mannschaften, die am Spielbetrieb teilnehmen; eine weitere Juniorenmannschaft soll in Kürze hinzukommen. Jede Mannschaft hat pro Saison sieben Heimspiele, so dass insgesamt von 21 Heimspielen auszugehen ist. Einschließlich der Auf- und Abbauarbeiten beträgt die Nutzungszeit für jedes Heimspiel etwa sechs bis acht Stunden.
Der Verein hat ca. 100 Mitglieder.

Im Bereich des Lärmschutzwalles Brander Feld ist bisher eine Fläche von 80 x 120 m drainiert. Durch die Aufschüttung des Lärmschutzwalles hat sich jetzt ergeben, dass an einer Kopfseite eine weitere ebene Fläche von ca. 2.300 qm entstanden ist, die sich für das Baseball Infield eignet.

Durch den Fachbereich Umwelt wurden jetzt die Kosten für folgende Alternativen für den Ausbau des Oberbodens ermittelt:

Alternative A	Fläche mit Mutterboden eindecken und Rasen einsäen	rd. 5.900,00 €
Alternative B	Fläche mit einer Rasentragschicht aus Lava-Oberboden-gemisch nach DIN 18035 ausbauen	rd. 23.400,00 €
Alternative C	wie Alternative B und zusätzlich Ausbau der Abschlagplätze für Baseball in einer wassergebundenen Decke aus Dolomitkalkstein	rd. 25.200,00 €

Da die Kosten der Alternative A aus Mitteln des Lärmschutzwalls zu tragen sind, fallen bei dem Ausbau nach Alternative B Mehrkosten in Höhe von rd. 17.500,00 € und bei der Alternative C Mehrkosten in Höhe von 19.300,00 € an.

Aus Sicht der Verwaltung können diese Mehrkosten aus den Mitteln des zz. gesperrten Haushaltsrestes in Höhe von 20.070,96 € bei der Haushaltsstelle 9.56000.94710/1 „Neubau Sportplatz Schulzentrum Brander Feld“ gedeckt werden. Mit dem Ausbau nach Plan B oder C wäre die Rasentragschicht des gesamten Sportfeldes einheitlich. Schon aus diesem Grunde und wegen der besseren Bespielbarkeit und Strapazierfähigkeit des Rasens ist die zusätzliche Bereitstellung der Mittel hierfür sehr zu empfehlen. Dies gilt auch für jede andere sportliche Nutzung.

Aus sportlicher Sicht ist seitens der Verwaltung anzumerken, dass das zusätzliche Angebot einer neuen Sportart für den Stadtbezirk Aachen-Brand eine Bereicherung der bestehenden Sportpalette bedeuten würde. Insbesondere für die Jugend dieses immer größer werdenden Stadtbezirks wäre das sicher interessant.

Außerdem würde durch die häufige Anwesenheit von Vereinssportlern für die Nutzer der benachbarten Flächen erkennbar sein, dass zumindest zeitweise eine gewisse „Aufsicht“ vor Ort ist.

Anlage/n:

- Plan der Sport- und Spielfläche im Bereich des Lärmschutzwalls Brander Feld;
Plan B und Plan C